



Hell

So da melde ich mich jetzt doch noch mal zu Wort.

Also und das geht jetzt an alle die hier unter meiner Story etwas geschrieben haben.

So weit ich weis geht es hier immer noch um meine Geschichte und nicht um irgendeine Grund Diskussion.

Zum letzten mal jetzt an dich @Stefanie ich habe nichts Persönlich gegen dich (Wir kennen uns ja nicht mal) Oder die Grundfesten einer Kritik. Wie schon in meinem Ersten Post erwähnt und wie noch einmal von V.K.B. erläutert kann ich viele deiner Kritikpunkte nachvollziehen und ändern. wie noch einmal als Beispiel das mit dem Antlitz. Mir selbst war nicht bewusst das man dieses Wort nur für das Gesicht verwendet. Ich dachte man könnte es auch für den restlichen Körper anwenden. Ich habe es in meiner Fassung auf dem Computer schon in Abbild umgeändert. Daher danke ich dir wie gesagt schon für deine Konstruktive Kritik da ich mit dieser auch etwas anfangen kann.

Womit ich nichts anfangen kann ist wenn jemand mir einfach sagt meine Geschichte, an der ich jetzt seit Monaten arbeite und von der ich wesentlich mehr habe als nur dieses eine kleine Kapitel , ermüdend sei. Oder wie du es ausdrücktest "allerdings finde ich es ermüdend, mich durch diese ausgiebigen und sich wiederholenden Beschreibungen zu lesen". Jetzt kannst du gerne sagen es wäre doch nur deine subjektive Meinung und die kann ich auch nachvollziehen, die habe ich zu vielen Themen ja auch. Jedoch wäre es schön gewesen dies mit etwas mehr Empathie zu formulieren. Schließlich habe ich euch ja mein Baby anvertraut und wollte nicht das es dann in Stücke gerissen wird. Was glaubst du wie viel Mut es mir abverlangt hat meine erste richtige Geschichte von der ich voll und ganz überzeugt bin hier rein zu stellen. Hättest du gewollt das jemand bei deiner ersten Geschichte zu dir kommt und sagt es wäre ermüdend sich durch diese zu lesen. Dazu das Wort Adjektivitis. Eine sehr nette Formulierung, wirklich ganz toll. Es hätte gereicht wenn du gesagt hättest "Hey ich finde es sind mir zu viele Adjektive in der Geschichte".
Massage verstanden.

Zu der Stelle mit Patrick Rothfuss. Ich habe mich nie mit ihm auf eine Stufe gestellt, ich wollte lediglich einen Vergleich schaffen. Zum besseren Verständnis.

Auch hätte ich dir gesagt das wenn du willst du mir die Fehler die ich bei meiner Geschichte gemacht habe gerne nennen kannst, da ich LRS habe und ich 10 Mal über das Wort oder den Satz gehen kann aber ich den Fehler nicht finden kann. Ich bin auch nicht zu faul. Bevor ich diese Story hier reingestellt habe ich es sicher 3mal durchgelesen und nach Fehlern gesucht. Also nein ich bin sicher nicht zu Faul dazu.

Ich habe nie versucht dich Anzugreifen. Habe meine Antwort nett und höflich formuliert. Wenn ich dich hätte zerschmettern wollen hätte ich andere Wörter gebraucht.

Oh und zu deiner wiederholten Frage hin was ich mir davon verspreche hier meinen Text reinzustellen ist ganz einfach der das ich mir einen netten Umgang mit meiner Geschichte erhofft hatte. Ich hatte mir nicht erhofft das diese in ihren Grundfesten erschüttert wird und ich aufgrund meiner Rechtschreibfehler hier von @Kojote scheinbar dazu aufgefordert werde das mit dem Schreiben lieber zu lassen. Und ab diesem Punkt hatte ich schon keinen Bock mehr auf dieses Forum.

Hier scheinen sich nur Kindergartenkinder und selbsternannte Verlagslektoren zu tummeln. Wenn du jetzt sagen willst das ich nicht Kritik fähig bin und das wenn ich meine Geschichte einmal veröffentlichen will die dann auch nicht nett zu mir sind kann ich dir sagen das ich nicht vorhabe meinen Roman in nächster Zeit zu einem Lektor zu bringen. Vielleicht auch nie. Hier hatte ich lediglich gehoffte ein paar nette Tipps zu erhalten mehr nicht.

Ich hoffe das beantwortet deine Frage zu genüge.

Jedoch versuche ich ja gerade mit jemandem zu argumentieren der einer 15 Jährigen (Fallenfay falls du dich erinnern kannst) mehr als nur "Harte Kritik" an den Kopf geworfen hat.

Zu @V.K.B wie du siehst bin ich ja immer noch da. Ich werde mich nicht abschrecken lassen und weiter schreiben und wenn ich es nur für mich mache. Eigentlich hatte ich vor hier regelmäßig die Fortschritte meiner



Hell

Story zu posten was ich hiernach sicher nicht mehr machen werde. Ich werde andere Wege finden wie ich mich weiterbilden kann ohne das gleich alles von mir infrage gestellt wird. Und ja ich schreibe gerne mit vielen Adjektiven, wiederhole gerne nochmal und schreibe generell Komisch aber das ist meine Art zu schreiben und jeder schreibt doch anders. Daphne du Maurier benutzt unfassbar lange Schachtelsätze. Tolkien ist meiner Meinung nach zu kompliziert in seiner Sprache, Stephen King schreib seine besten Romane unter Drogeneinfluss Und besagter Patrick Rothfuss beschrieb in der Musik der Stille einmal 8 Seiten lang wie jemand Seife herstellt.

Ich finde es einfach schade das der Stil den ich nunmal habe so schlecht sein soll wenn doch jeder anders ist. Klar werde ich mich weiter entwickeln und das vielleicht auch komplett ändern. Doch funktioniert es gerade so wie es ist. Und damit bin ich zufrieden.

Ich wünsche allen noch einen Schönen Tag

Ich bin raus.[/quote]

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).